

LAND IN SICHT – Büro für Landschaftsplanung

zHd. DI Thomas Proksch
Engelsberggasse 4/4.OG
1030 Wien

per E-Mail: wettbewerb@tpl.at
k.stadler@tpl.at

Wien, 13.06.2019

Freiraumplanung Campus der Universität Wien

Sehr geehrter Herr Proksch,
sehr geehrte Frau Stadler,

vielen Dank für die Zusendung der überarbeiteten Auslobungsunterlagen für den Wettbewerb „Freiraumplanung Campus der Universität Wien“. Wir möchten uns für die ernsthaften und konstruktiven Gespräche im Vorfeld des Wettbewerbs bedanken und freuen uns, dass wir bei den wesentlichen Punkten einen Konsens finden konnten.

Nichtsdestotrotz möchten wir betonen, dass einige Punkte aus berufspolitischer Sicht nach wie vor Verbesserungspotential besitzen und einer Besprechung in der konstituierenden Sitzung bedürfen. Die Ausführungen zur Aufgabenstellung wurden zwar geringfügig überarbeitet, jedoch sollte diese jedenfalls unmissverständlich klar festgelegt werden. Die Bearbeitungszeit der ersten Stufe sollte ebenfalls mindestens acht Wochen betragen. Die Preisgeldsumme wurde zwar geringfügig erhöht, erscheint jedoch aus Kammersicht weiterhin ausbaufähig. Beim Punkt Umfang der beabsichtigten Beauftragung wurden zwar Überarbeitungen vorgenommen, es muss jedoch eindeutiger ersichtlich sein, welche Leistungen jedenfalls vergeben werden sollen. Es kann bei einer Kooperation der Kammer keine Teilbeauftragungen geben. Daher bitten wir beim Satz „Die Ausloberin behält sich in Hinblick auf die Größe des Vorhabens eine zeitlich gestaffelte Beauftragung der ggst. Planungsleistung vor.“ das Wort „Beauftragung“ durch das Wort „Abrufung“ zu ersetzen. Wir ersuchen darum, die genannten Punkte in der konstituierenden Sitzung zu besprechen und die Änderungen in die letztendlichen Unterlagen einfließen zu lassen.



Wir freuen uns, die Kooperation der Kammer der ZiviltechnikerInnen für Wien, Niederösterreich und Burgenland für den gegenständlichen Wettbewerb auszusprechen und ersuchen um folgenden Hinweis in den Auslobungsunterlagen:

Als am Verfahrensort zuständige Berufsvertretung hat die Kammer der ZiviltechnikerInnen für Wien, Niederösterreich und Burgenland die Ausloberin beraten und die Wettbewerbsunterlagen hinsichtlich der Wahrung der Berufsinteressen der TeilnehmerInnen überprüft. Daher hat die Kammer für diesen Wettbewerb mit Schreiben vom 12.06.2019 und mit der Verfahrensnummer W/N/B 04/2019 ihre Kooperation mit der Ausloberin erklärt und ihre Preisrichter/innen nominiert.

Als PreisrichterInnen der Kammer werden nominiert:

Hauptpreisrichter:

Arch. Mag. Arch. Norbert Thaler
Wurmsergasse 8/13 Hof
1150 Wien
Tel.: 01/5268142
E-Mail: n.thaler@thalerthaler.at

Ersatzpreisrichter:

Arch. DI Dr. Klaus-Jürgen Bauer
Pfarrgasse 16/1
7000 Eisenstadt
Tel.: 02682/75734
E-Mail: office@bauer-arch.at

Hauptpreisrichter:

DI Armin Haderer
Römbergasse 38
2410 Hainburg
Tel.: 0664/3037314
E-Mail:
a.haderer@dielandschaftsplaner.at

Ersatzpreisrichter:

DI Ralf Wunderer
Harzhausergasse 16
2460 Bruck an der Leitha
Tel.: 02162/63006
E-Mail:
r.wunderer@dielandschaftsplaner.at

Der guten Ordnung halber weisen wir darauf hin, dass die genannten PreisrichterInnen nicht als AuftragnehmerInnen der Kammer, sondern als freiberufliche ExpertInnen aufgrund ihrer einschlägigen Kompetenz und ihrer Kenntnis des Wettbewerbs- und Vergabewesens vorgeschlagen werden und von der Auftraggeberin zu bestellen sind.

Bitte übermitteln Sie den genannten Preisrichter/innen die letztgültigen Auslobungsunterlagen und geben Sie Ihnen Zeitpunkt und Ort der konstituierenden Sitzung bzw. die weiteren Verfahrenstermine zeitgerecht bekannt.

Die Tätigkeit von PreisrichterInnen wird nach dem tatsächlichen, aus dem Preisgerichtsprotokoll hervorgehenden Zeitaufwand mit zumindest € 160,-/Std. (netto) abgegolten. Es gelten für die Einarbeitung der Haupt- und ErsatzpreisrichterInnen in die Verfahrensunterlagen pauschal drei Stunden honorierter Zeitaufwand als vereinbart. Für die Anwesenheit der Ersatzpreisrichter/innen an der konstituierenden Sitzung und des Kolloquiums sowie an weiteren von der Ausloberin gewünschten Terminen gilt ebenfalls eine Honorierung nach Zeitaufwand als vereinbart.



Das Verfahren wird auf dem Internetportal www.architekturwettbewerb.at der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten publiziert. Nach Abschluss des Wettbewerbs teilen Sie uns bitte die Ergebnisse mit und übermitteln sowohl allen Wettbewerbsteilnehmer/innen als auch uns die Protokolle der Jurysitzungen. Die Online-Dokumentation der Projektbeiträge erfolgt ebenfalls über das o.g. Wettbewerbsportal. Um eine vollständige Publikation zu gewährleisten, senden Sie bitte die Bilddateien aller Arbeiten (inkl. Bewerbungen und Juryprotokolle) an architekturwettbewerb@arching.at.

Wir bedanken uns für die erfolgreiche Zusammenarbeit und würden uns freuen, Sie auch bei zukünftigen Projekten unterstützen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Architekt DI Thomas Hoppe
Sektionsvorsitzender Architekten

Architektin DI Katharina Fröch
Vorsitzende Ausschuss Wettbewerbe